

Bürgergemeinschaft gegen Sozialabbau

05.09.05

Hartz-Schluss

Sehr geehrter Frau Hilker,

heute wurde nun der Aktionstag in ganzen Land mit ca.57 Städten durchgeführt. Unsere Aktion war eine öffentliche Bürgerfragestunde für alle Bürger. Leider war von Ihrer Behörde keiner anwesend. Wir erhielten auch eine Absage vom Landrat Herrn Schmitz, von der 2. Beigeordneten und die Amtsleiterin des Amtes zur Grundsicherung für Arbeitssuchende. (Prenzlau)

Deshalb möchten wir nun unsere Fragen auf den schriftlichen Weg, an Sie richten. Wir werden auch in Zukunft die Abschaffung von Hartz IV und die Abschaffung von Agenda 2010 fordern. Hartz IV bedeutet Versklavung, Ausbeutung und die totale Überwachung. Aber jeder Mensch hat ein Recht, in Würde zu leben.

Wir fordern für alle Bürger in Angermünde und Umgebung:

1. Die sofortige Abschaffung der 1,10 Euro Arbeitsgelegenheiten. Diese Tätigkeiten müssen auf freiwilliger Basis umgewandelt und der Stundensatz muss erhöht werden.
2. Der Bundestagsabgeordnete Herr Markus Meckel hat zu mir gesagt, die Vergütung für die Arbeitsgelegenheiten wird von der Kommune festgelegt. Also setzen Sie sich dafür ein, dass diese angehoben werden.
3. Diese Arbeitsgelegenheiten müssen von einem unabhängigen Ausschuss überwacht und regelmäßig überprüft werden.
4. Wir fordern Arbeitsstellen mit tariflicher Bezahlung, für alle.
5. Abschaffung von Sanktionen, bei Ablehnung der 1,10 Euro Arbeitsgelegenheiten und unter Tarif bezahlter Arbeit und durchgeführt werden.
6. Wir fordern eine bessere Betreuung, es gibt Bürger die bis heute noch keinen Fallmanager haben.
7. Wir fordern, eine bessere Aufklärung. Die Bürger haben nicht nur Pflichten, sondern auch Rechte. Das betrifft z.B. Vergünstigungen, welche die Bürger beantragen können z.B. bei Zuckerkrankheit, Sozialpass usw.

Kontoverbindung	Tel. Nr.	Vorsitzende	Mitglieder vom Vorstand
Sparkasse Uckermark	03331/23922	Birgit Kühn	
Kto.-Nr.	E-mail	An der Umgehungsstraße 2	Gabriele Drabner
BLZ.	birgit-kuehr@ngi.de	16278 Angermünde	Heiko Sandberg

Fragen:

1. Wie viele Bürger werden in Angermünde und Umgebung für 1,10 Euro beschäftigt?
2. Wie hoch ist die Arbeitslosenquote in Angermünde und Umgebung?
3. Wie viele Sanktionen wurden bis jetzt ausgesprochen und ausgeführt?
4. Welche Tätigkeiten müssen die Bürger für 1,10 Euro ausüben?
5. Wie viele ALG-II-Empfänger erhielten durch die Einführung von Hartz IV, einen Arbeitsplatz auf dem 1. Arbeitsmarkt?
6. Wie viele 1,10 Euro-Jobber wurden wieder auf dem 1. Arbeitsmarkt eingegliedert?
7. Wie viele Bürger mussten sich wegen dem Gesetz Hartz IV eine neue Wohnung suchen?
8. Welche positive Bilanz können Sie seit der Einführung von Hartz IV auf dem Arbeitsmarkt vorweisen?
9. Wie viele Arbeitsstellen auf dem 1. Arbeitsmarkt wurden durch die 1,10 Euro Jobs abgebaut?
10. Wird es in der Zukunft mehr Arbeitsplätze auf dem 1. Arbeitsmarkt geben?
11. Was soll mit dem Gesetz Hartz IV erreicht werden?
12. Warum gibt es so viele Fallmanager, wenn es doch keine Arbeit gibt?
13. War es eine gute Idee, die Arbeitslosen in eigener Verantwortung des Kreises zu betreuen?
14. Wurde durch das Gesetz Hartz IV so viel eingespart wie erwartet?
15. Wie hoch ist der Ernährungssatz bei einem Krankenhausaufenthalt für ALG-II-Empfänger?
16. Bekommt ein Bürger der noch anteilmäßig Hartz IV erhält, eine Befreiung für die GEZ?

Mit freundlichen Gruß!

Die Montagsdemonstranten

Verein "Bürgergemeinschaft gegen Sozialabbau"
i.A. Birgit Kühn

Kontoverbindung	Tel. Nr.	Vorsitzende	Mitglieder vom Vorstand
Sparkasse Uckermark	03331/23922	Birgit Kühn	
Kto.-Nr.	E- mail	An der Umgehungsstraße 2	Gabriele Drabner
BLZ.	birgit-kuehn@ngi.de	16278 Angermünde	Heiko Sandberg